

Rente neu denken – Nein zum Renteneintrittsalter von 68 Jahren

Wir fordern die Bundesregierung dazu auf, das bestehende Rentensystem grundsätzlich zu reformieren. Auch zukünftig muss unser Rentensystem sozial, nachhaltig und auskömmlich gestaltet sein.

Konkret fordern wir:

- 1. Die Einführung einer garantierten, existenzsichernden Altersrente, die allen ein würdevolles Leben ermöglicht.**
- 2. Zur Finanzierung müssen alle Einkunftsarten herangezogen werden.**
- 3. Die Sozialversicherungspflicht muss für alle Beschäftigungsformen gelten.**
- 4. Bei der Altersrente muss die Erwerbsarbeit, Kindererziehung und Pflege entsprechend berücksichtigt werden.**

Begründung:

Laut Gutachten des Wissenschaftlichen Beirats soll das Renteneintrittsalter auf 68 Jahre angehoben werden, was faktisch eine Rentenkürzung für diejenigen bedeutet, die aufgrund von gesundheitlichen Einschränkungen ihren Beruf nicht mehr ausüben können.

Zeitlarn, den 23.06.2021